

Projekt: Neubau der Grundschule Mittelhaan, Dieker Straße mit OGS
und Musikschule
Projektleitung: Fr. Sann

Verfahrensstand / Beschlussbedarf:

- | | | | | | |
|-------------------------------------|---|-----------|-----|------|------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Freigabe des Projektes – Antrag Fördermittel | Beschluss | Rat | vom: | 23.2.2010 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Berichtswesen | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | turnusmäßig, Bericht über den Stand des Bauprojektes | | | | |
| <input type="checkbox"/> | anlassbedingt | | | | |
| <input type="checkbox"/> | Bezugsfertigstellung | | | | |

Projektstandsbericht vom 20.4.2011

In seiner Sitzung am 23.02.2010 hat der Rat der Stadt Haan die Beauftragung des bevorzugten Bieters des PPP-Vergabeverfahren, das Bauunternehmen Fechtelkord & Eggersmann beschlossen. Für den BVVFA am 12.05.2011 wird hiermit nun turnusmäßig der Sachstandsbericht erbracht:

Die Ausbaugewerke werden wie geplant sukzessive fortgeführt. Alle Räume im Erd- und Obergeschoss sind bereits seit rund 3 Wochen verputzt, der Estrich ist eingebracht und schon gut abgetrocknet. Die Fliesenarbeiten sind in großen Teilen fertiggestellt. Die vorbereitenden Arbeiten für die Malerarbeiten, sowie die Montage der Abhängedecken wurden begonnen. Die haustechnischen Installationen wie die Verlegung der verschiedenen Netzwerkleitungen und die Errichtung der Lüftungsanlage werden kontinuierlich fortgeführt. Die weiterführenden Arbeiten im Bereich der Außenanlagen werden nun durchgeführt.

Gemeinsam mit den Schulleitungen, der Schulverwaltung und dem Gebäudemanagement werden die Abstimmungen zur Möblierung und dem bevorstehenden Umzug in den Sommerferien weiter geführt. Es wurden bereits die ersten Ausschreibungen hierfür versendet.

Die Baumaßnahme liegt zurzeit immer noch im geplanten knapp bemessenen Zeitrahmen, so dass aus heutiger Sicht der Umzug in den Sommerferien nicht gefährdet ist.



Foto der Baustelle vom 14.04.2011
(Blick vom Forum ins Atrium)

Projekt: Neubau und Ertüchtigung Feuerwache Nordstr.
Projektleitung: Olaf Tödtte

Verfahrensstand / Beschlussbedarf:

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|-----------|-----|-----|-----------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Freigabe des Projektes – Antrag Fördermittel | Beschluss | Rat | vom | 8.6.2010 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Berichtswesen | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | turnusmäßig, Bericht über den Stand des Bauprojektes | | | | |
| <input type="checkbox"/> | anlassbedingt | | | | |
| <input type="checkbox"/> | Bezugsfertigstellung | | | | |

Projektstandsbericht vom 20.4.2011

Auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 08.06.2010 wurde am 14.07.2010 der Auftrag für den Neubau und die Ertüchtigung der Feuer- und Rettungswache Haan an den bevorzugten Bieter, die MBN Bau AG, Georgsmarienhütte erteilt. Dieser Bericht für den BVVFA am 12.5.2011 erläutert den aktuellen Projektstand.

Am 15.04.2011 wurde das Richtfest für den Neubau und die Ertüchtigung der Feuer- und Rettungswache Haan gefeiert. Die Rohbauarbeiten sind damit weitestgehend abgeschlossen, das Dach der neuen Alarmhalle 1 ist gerichtet und regendicht eingedeckt.

Die neue Alarmhalle ist innen bereits verputzt, der technische Ausbau hat hier mit den Gewerken Heizung und Sanitär begonnen. Auf dem Flachdach des Hauptgebäudes laufen die Abklebungsarbeiten des Dachdeckers. Parallel hierzu finden die letzten Betonarbeiten am Turm des Übungstreppenhauses statt. Im Übungshof werden die neuen Starkstromleitungen und Entwässerungssammelleitungen verlegt.

An den Außenfassaden haben die Verblendmauerwerkarbeiten begonnen. Der großflächige Einsatz von Ziegelverblendern für die Fassadenflächen steht dabei zum einen in der Haaner Tradition, in der Zweckbauten, wie die alte Pumpstation oder die alte Ziegelei, in der dem Baustoff Ziegel eigenen Mischung aus massivem und zugleich feingliedrigem Erscheinen, das Stadtbild der Gartenstadt geprägt haben; zum anderen wird dieser Baustoff den robusten Anforderungen an das Gebäude und einem geringen Instandhaltungsaufwand bei dauerhaft ansprechender Erscheinung gerecht. Hierfür wurde ein großformatiger Ziegelverblender gewählt, der damit der Formensprache des Entwurfes des Feuerwehrgebäudes gerecht wird. Farblich changiert der Verblender zwischen rotbraunen und lila Tönen um zum einen die großen Ziegelflächen durch sein dezentes Farbspiel zu beleben und zum Anderen den Kompromiss zu erzielen, nicht zu dunkel und abweisend zu sein, nicht in unangenehmem Kontrast zu den Einsatzfahrzeugen zu stehen und doch materialhaft das Gebäude zu erden.

Der Betrieb der Feuer- und Rettungswache, die mit ihren hauptamtlichen Mitarbeitern auf dem Gelände in Ersatzcontainern platziert ist, parallel zum Baubetrieb, funktioniert nach wie vor ohne wesentliche Störungen.

Nach wie vor finden jede Woche intensive Abstimmungsgespräche zwischen dem Auftragnehmer MBN Bau AG, dem von der Fa. MBN beauftragten Planungsbüro PBR, sowie dem Gebäudemanagement und der Feuerwehr der Stadt Haan statt, um die beim Ausbau zum Einsatz kommenden Systeme und Materialien abzustimmen und die Qualität der Ausführung, sowie deren Übereinstimmung mit der freigegebenen Planung und der Leistungsbeschreibung zu überwachen.

Es ist immer noch festzustellen, dass die MBN Bau AG grundsätzlich bestrebt ist, eine solide, qualitätvolle Leistung abzuliefern. Die Arbeit des GM besteht in dieser Phase auch im Detail auf die Umsetzung der im LV vorgegebenen Qualitäten und Nachhaltigkeitsgrundsätze hinzuwirken und in regelmäßigen Baustellenbegehungen zu kontrollieren.



Straßenansicht des richtfertigen Rohbaus am 20.4.2011

Projekt: Energetische Teilsanierung Sporthalle Adlerstraße
- KP-II-Projekt
Projektleitung: Rolf Weber

Verfahrensstand / Beschlussbedarf:

- | | | | | | | |
|--|-----------|-----|-----|-------------------|---|-------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Freigabe des Projektes – Antrag Fördermittel | Beschluss | Rat | vom | 11.08.2009 | : | 06.10.2009 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Berichtswesen | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> turnusmäßig, Bericht über den Stand des Bauprojektes | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> anlassbedingt | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> Bezugsfertigstellung | | | | | | |

Projektstandsbericht vom 20.4.2011

Die Abbrucharbeiten im Innenraum wurden bis auf Randbereiche Mitte März abgeschlossen. Aus witterungstechnischen Gründen (Schutz des Innenraumes) blieb die Alu-Dachhaut zunächst erhalten. Innenraumverkleidungen, schadhafte Dämmmaterialien, die Ziegelwände an den Giebelseiten, die Tribünen, der Sportboden samt Unterbau, Mauerwerks-Abbruchwände, Lüftungs- und Sanitäreanlagen (Besucher Foyer) sowie KMF-, PCB- und PAK-belastete Baumaterialien wurden entfernt. Nach Fertigstellung der neuen Dacheindeckung und Abtragung des alten Restdaches wird die Sanierungsfirma noch eine abschließende Feinreinigung des Halleninnenraums (Bild A) vornehmen.



Bild A

Nach vergaberechtlichen Schwierigkeiten bei den Schlosserarbeiten (Erstbieter gab 2 Wochen nach Auftragsvergabe den Auftrag zurück) hat der Drittbietler, die Firma Metallbau HML, Ende Februar kurzfristig mit der Ausarbeitung der Werkplanung Schlosserarbeiten und bereits Mitte März mit den praktischen Arbeiten (Bild B und Bild C) im Außenbereich begonnen.



Bild B

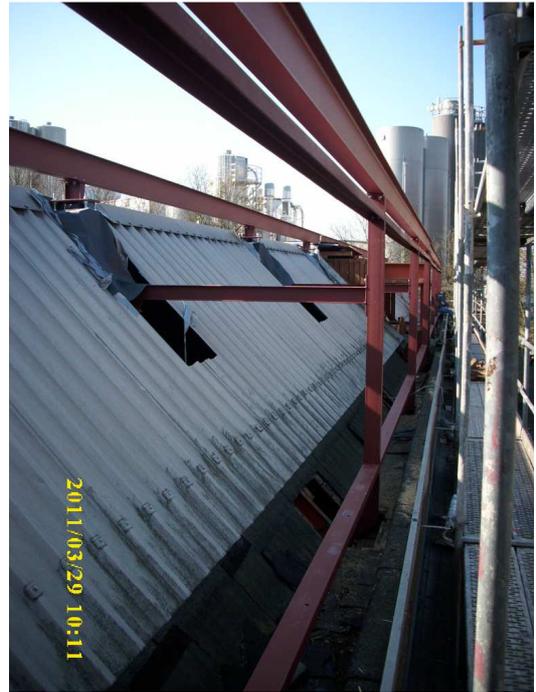


Bild C

22 to Stahl aufgebracht in Form von zusätzlichen Stützen und Trägern auf der vorhandenen Sheddach-Stahlkonstruktion bildeten die Basis für die Mitte April begonnene Eindeckung mit den neuen Trapezblech-Sandwich-Elementen durch die Firma Franke Systemtechnik aus Leichlingen (Gewerk Metallbauarbeiten). Zusammen mit den drei neuen Lamilux Lichtbändern im Firstbereich, die zur Belichtung und Entrauchung der Halle dienen (Bild E), wird die neue Satteldachform (Bild D) sichtbar.



Bild D



Bild E

Nach Errichtung der neuen Dachhaut wird die Abbruchfirma in den kommenden 2 Wochen die alten Alubleche inkl. der nicht mehr benötigten Unterkonstruktion entsorgen, die dann noch offenen Wandbereiche an Giebel und Traufseite werden abschließend von der Metallbaufirma mit Wand-Sandwich-Elementen geschlossen.

Die Arbeiten im Innenraum beginnen in dieser Woche mit den Rohbauarbeiten. Neben kleineren Grundrissänderungen werden hier im Rahmen der Stahlbeton- und Mauerwerksarbeiten vor allen Dingen die brandschutztechnischen Sanierungsmaßnahmen ausgeführt (Herstellung zweier getrennter baulicher Rettungswege (2 Treppenhäuser)).

Zusammen mit dem Haustechnik-Planungsbüro (Bayer-Ingenieure) wurden im Rahmen von beschränkten und freihändigen Vergaben die Firmen für Heizung-Sanitär-, Lüftungs- und Elektroarbeiten bestimmt. Hier starten die Vorbereitungen für die Mitte Mai beginnenden Rohinstallationsarbeiten. Die entsprechenden Vergabevermerke befinden sich auf dem Weg zum RPA, eine entsprechende Dokumentation dieser Vergaben folgt im nächsten BVVFA-Bericht.

**Projekt: Energetische Teilsanierung der Turnhalle Gruitzen
- KP-II-Projekt**

Projektleitung: Peter Schemann

Verfahrensstand / Beschlussbedarf:

| | | | | |
|-------------------------------------|---|-----------|-----|------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Freigabe des Projektes – Antrag Fördermittel | Beschluss | Rat | vom: 16.10.2009 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Berichtswesen | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | turnusmäßig, Bericht über den Stand des Bauprojektes | | | |
| <input type="checkbox"/> | anlassbedingt | | | |
| <input type="checkbox"/> | Bezugsfertigstellung | | | |

Projektstandsbericht vom 15.4.2011

Gemäß Zeitplan wurden weitere Ausschreibungen veröffentlicht und die Aufträge entsprechend erteilt.

In einem freihändigen Vergabeverfahren wurden folgende Gewerke bearbeitet:

- Gerüstarbeiten
- Abbruch- und Maurerarbeiten
- Erneuerung Fenster
- Erneuerung Eingangstüranlage
- Erneuerung Sporthallenboden und Prallschutz

Die Veröffentlichungen und Beauftragungen erfolgten im dem Zeitraum 02/2011 bis 04/2011.

Zurzeit wird noch die Ausschreibung für die Erneuerung der Deckenbeleuchtung inkl. aller notwendigen Elektroinstallationsarbeiten bearbeitet. Die Veröffentlichung Ende 04/2011 und Beauftragung 05/2011 wird termingerecht erfolgen.

Die bauliche Ausführung wird termingerecht wie geplant ab April 2011 (Osterferien) bis August 2011 (Sommerferien) stattfinden.

Begonnen wird am 18.04.2011 mit der notwendigen Gerüststellung für die darauf folgenden sanierenden Dachabdichtungsarbeiten. Parallel werden die Abbruch- und Maurerarbeiten ausgeführt, um Ende 05/2011 die Fenster und Anfang 06/2011 die Eingangstür zu erneuern. Im Anschluss beginnen Ende 06/2011 die Arbeiten zur Erneuerung des Sportbodens und Prallschutz der Turnhalle. Inklusiv aller noch notwendigen Kleinaufträge für Schreiner- und Malerarbeiten ist die Fertigstellung und Schlussreinigung bis Ende 08/2011 terminiert.